

Niederbipp: Sanierung Buchserweg, Römergasse, Brühlweg

Im Gebiet zwischen der Kirche und der Marktgasse (Kantonsstrasse), wurden die Gemeindestrassen Römergasse, Buchserweg und der Brühlweg umfassend saniert. Auslöser für das Projekt waren die Erdverlegung der damaligen Freileitung der Elektrizitätsversorgung und die Erneuerung der Wasserleitungen, welche aus den Jahren 1955 / 1975 stammten. Dabei wurde unter Anderem ein Schlagvortrieb unter der Bahnlinie der asm realisiert.

Der Knoten Brühlweg/Buchserweg mit seinem markanten Brunnen in der Strassenmitte wurde verkehrssicherheitstechnisch überprüft. Die zuvor sehr breite Kreuzung wurde von rund 20 m auf 7- 10 m reduziert. Dazu wurden beidseitig der Strasse und um den Brunnen Sperrflächen mit Pflastersteinen erstellt, welche aber durch landwirtschaftliche Fahrzeuge überfahrbar gestaltet wurden. Durch die Umgestaltung und die neue Signalisation konnte die Wahrnehmbarkeit der Abbiegebeziehungen verbessert, die gefahrene Geschwindigkeit reduziert und somit die Sicherheit erhöht werden.

Im Rahmen der Sanierung wurden zudem sämtliche Abwasserleitungen auf deren Zustand überprüft und allfällige Schadstellen im grabenlosen Verfahren zusammen mit dem Projekt saniert.



Ort

Niederbipp (BE)

Kunde

Gemeinde Niederbipp, Bauabteilung

Zeitraum: 2018 - 2020

Bausumme: ca. CHF 1.2 Mio.

Bauherr

Gemeinde Niederbipp, Bauabteilung

Erbrachte Leistungen

- Bauprojekt
- Ausführungsprojekt
- Bauleitung
- Abrechnung

Charakteristische Angaben

- Strassenlänge: 600 m
- Asphaltbeläge: 880 t
- Planiefläche: 3'000 m²
- Foundationsschichten: 930 m³
- Wasserleitungen: 640 m
- Elektraleitungen: 500 m
- Grabenlose Sanierung Kanalisation: 360 m
- Schlagvortrieb unter asm-Bahnlinie mit Stahlrohr DN 400